

Parlamentarischer Vorstoss**2021/647**

Geschäftstyp:	Interpellation
Titel:	Kontrollen von Tiertransporten
Urheber/in:	Marco Agostini
Zuständig:	—
Mitunterzeichnet von:	—
Eingereicht am:	21. Oktober 2021
Dringlichkeit:	—

Jeder kennt die schlimmen Bilder von Tiertransporten: Kranke und verletzte Tiere, tote Tiere wegen Überhitzung, Durst oder engen Transportbedingungen, lange und quälende Transportzeiten, ungeeignete Transportmittel oder unangebrachte Fahrweisen, unqualifizierte Fahrerinnen und Fahrer, Transporte ohne gültige Dokumente etc. etc.

Der Transport von Lebewesen wird durch das Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen und den Vorschriften für Tiertransporte geregelt. Der Vollzug und die Kontrollen unterliegen den Kantonen.

Auf Grundlage dieser Fakten, Regeln und Gesetze wird die Regierung gebeten, folgende Fragen zu prüfen und zu beantworten:

- 1) Ist bekannt wie viele gewerbliche Tiertransporte (durch den Kanton BL, innerhalb vom Kanton, von unserem Kanton in andere Kantone oder ins Ausland und von ausserhalb in den Kanton) jährlich stattfinden?
 - 2) Wie viele Kontrollen (gewerbliche und private Transporte von Nutz- und Heimtieren) führt der Kanton Baselland jährlich durch?
 - 3) Wie viele und welche Übertretungen werden bei den Kontrollen festgestellt?
 - 4) Welche Strafen werden bei Übertretungen ausgesprochen?
 - 5) Ist die Regierung der Meinung, es sollten mehr Kontrollen durchgeführt werden und/oder sind möglicherweise strengere Strafen nötig?
-